

# CURRICULUM VITAE

**Sonja Lahnstein-Kandel**

Diplom-Volkswirtin

Stiftung step21 - Initiative für Toleranz und Verantwortung  
Baumwall 7, D-20459 Hamburg  
Lahnstein.Sonja@step21.de

seit 1998

**Stiftung step21 – Initiative für Toleranz und Verantwortung**  
Initiatorin und Vorsitzende des Vorstandes,

Laufbahn:

seit 2008

**Verein zur Förderung des Israel-Museums Jerusalem**  
Vorsitzende des Vorstandes

seit 2002

**Deutscher Fördererkreis der Universität Haifa, Israel**  
Vorsitzende des Vorstandes

1994 – 1998

**Bertelsmann AG**  
Beauftragte „Bertelsmann für Toleranz“

1994 – 2001

**Tonbacher Gesprächskreis**  
Direktorin

hochrangige internationale Konferenzreihe der Dräger-Stiftung  
in Kooperation mit weiteren Institutionen (z. B. Bundespräsidial-  
amt, Ministerpräsidenten der Länder)

1988 – 1994

**Dräger Stiftung, Lübeck**  
Direktorin

Verantwortlich für Konzeption, Koordinierung und Durchführung  
aller Stiftungsaktivitäten (Kooperations- und Forschungspro-  
jekte, Konferenzen, Symposien, Publikationen, Austauschpro-  
gramme etc. im Bereich der internationalen Wirtschafts- und  
Gesellschaftspolitik sowie im kulturellen und sozialem Umfeld)

1987 – 1988

Planung, Organisation und Durchführung einer **Benefiz-  
Konzertserie** mit dem NDR-Chor und Orchester in München,  
Hamburg und Wiesbaden aus Anlass des 40-jährigen  
Bestehens des Staates Israel

1985 – 1986

berufliche Pause aus familiären Gründen

- 1984 – 1986 **Universität Dortmund, Lehrstuhl für Marketing**  
Wissenschaftliche Mitarbeit und Lehrtätigkeit im Bereich  
„Internationales Management“
- 1982 – 1984 **DEG – Deutsche Investitions- und  
Entwicklungsgesellschaft mbH**  
Regionalmanagerin für Zentral- und Mittelamerika  
  
Verantwortlich für alle Kooperationsprojekte und Joint  
Ventures der DEG mit deutschen und lokalen Partnern in  
Kolumbien, Ecuador, Peru, Bolivien, Venezuela, Costa Rica  
und El Salvador
- 1979 – 1982 **The World Bank, Washington D.C., South Asia Projects**  
Senior Industrial Economist/Operations Officer  
  
Industrieprojekt- und Programmfinanzierung und -betreuung  
in den Entwicklungsländern Ostasiens; Entwicklung von  
Kreditstrategien; eigenverantwortliche Leitung größerer  
Expertenteams, Verhandlungen mit Regierungen sowie mit  
institutionellen und privaten Investoren
- 1974 – 1979 **The International Monetary Fund, Washington D.C.  
Western Hemisphere Department/Asian Departments**  
Economist  
  
Entwicklung von Stabilisierungsprogrammen und Zahlungs-  
bilanzkrediten in mehreren Ländern Lateinamerikas und Asiens;  
Mitwirkung bei internationalen Verhandlungen mit höchsten  
Regierungs- und Wirtschaftsvertretern der betreffenden Länder
- 1973 – 1974 **EG-Kommission, Brüssel**  
Assistentin des Pressesprechers für Wirtschafts- und  
Finanzpolitik, Budget und Kapitalmarktfragen
- 1973 **Hamburg-Afrika Bank AG, Hamburg**  
Bearbeitung von Exportfinanzierungs- und Lieferantenkrediten
- 1972 **Strabag Bau AG, Frankfurt/Main**  
Sachbearbeiterin im Baustelleneinkauf

Ausbildung:

1973	Diplom für Volkswirte, Universität Hamburg (Magna cum Laude)
1969 – 1973	Studium der Wirtschaftswissenschaften in Hamburg
1969	Studium des Journalismus und der politischen Wissenschaften an der Universität Ann Arbor, Michigan/USA
1968 – 1969	General Certificate of Education of the University of London
1966 – 1968	Britisches Gymnasium in Hamburg
1956 – 1966	Grundschule und Gymnasium in Zagreb, jetziges Kroatien

Sprachen:

Deutsch, Englisch, Kroatisch, Französisch, Spanisch

Staatsangehörigkeit:

deutsch seit 1970 (geboren in Zagreb)

Sonstiges:

- Mitglied im Board of Governors, University of Haifa
- Mitglied im Beirat der Stiftung „Denkmal für ermordete Juden Europas“
- Mitglied, Atlantik Brücke e. V.
- Mitglied im Kuratorium des Israelitischen Krankenhauses, Hamburg – seit 2004
- Beraterin, Women's World Banking – bis 2000
- Vorstand AGIS (Association of German International Schools) – bis 2000
- Vorstand ISH (International School Hamburg) – bis 2000
- Mitglied im Initiativkreis „Demokratie Leben“ des Deutschen Bundestages – bis 2001
- Mitglied im Jury-Rat „Deutscher Präventionspreis“ der Innenministerkonferenz – bis 2001
- Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande – seit 2004
- Diverse Publikationen

Persönliches:

verh. mit Professor Dres. h. c. Manfred Lahnstein, Bundesminister a. D.  
Tochter Dr. Lea-Rebecca Lahnstein